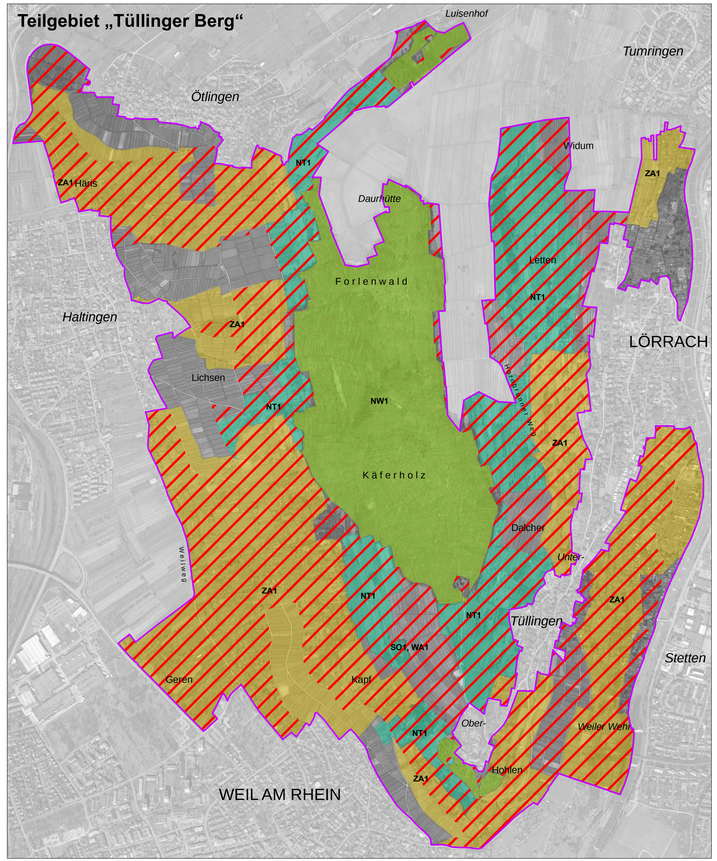
Natura 2000-Managementplan



Empfehlungen für Erhaltungsmaßnahmen

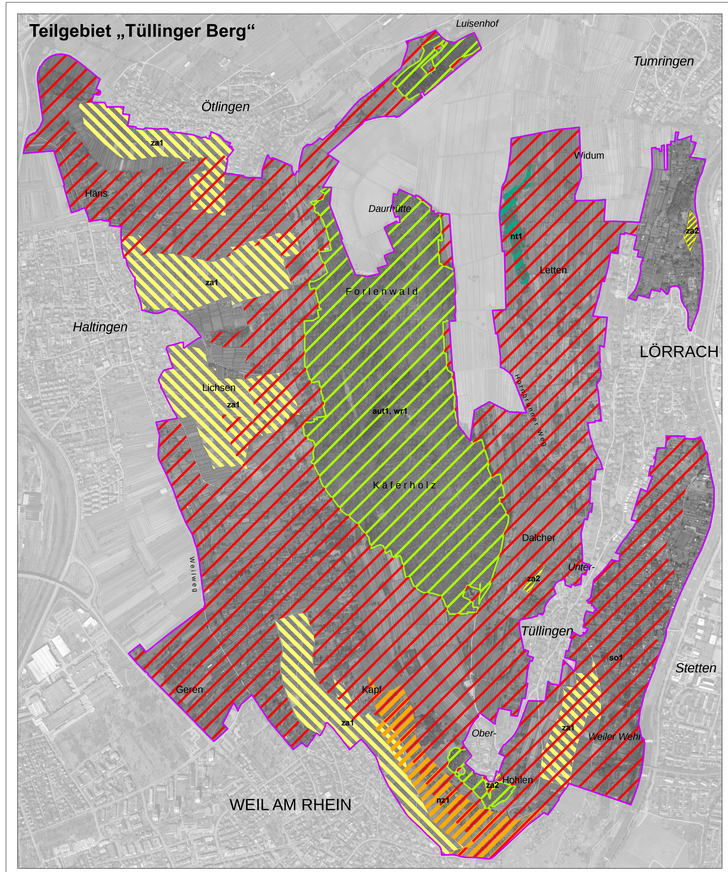
ZA1	Beibehalten der kleinräumig wechselnden Nutzungen aus Gärten, (Obst-) Wiesen und Rebflächen in den Lebensstätten von Zaunammer und Neuntöter	1-001*
NT1	Erhaltung einer vergleichsweise offenen Landschaft durch Weiterführung der aktuellen Bewirtschaftung und Erhaltung einzelner dornentragender Gebüsche in den Lebensstätten von Neuntöter	1-002
SO1	Beibehalten der extensiven Obstbaumwiesen-Nutzung bzw. Erhaltung strukturgebender Gehölze	1-003
WA1	Verzicht auf den Ausbau von Gras- und Schotterwegen in den Lebensstätten von Wendehals, Grauspecht, Mittelspecht und Baumfalke außerhalb des Waldes	1-003
NW1	Naturnahe Waldwirtschaft und Erhaltung bedeutsamer Waldstrukturen (Alt- und Totholz, Habitatbäume) in den Lebensstätten von Schwarzspecht, Grauspecht, Mittelspecht und Baumfalke im Wald	1-004
	Ohne Darstellung: Für die Arten Rotmilan und Schwarzmilan ist keine Abgrenzung der Lebensstätten vorgesehen, daher werden keine Maßnahmen vorgeschlagen.	
	Vogelschutzgebiet 8311-441 "Tüllinger Berg und Gleusen"	

***Nr. der Maßnahmenfläche (vgl. Text und Datenbank):**

Eine Fläche kann mit mehreren Erhaltungs- und/oder Entwicklungsmaßnahmen belegt sein.

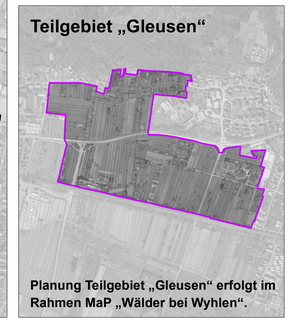
1-016	Beispiel für Nummer der Maßnahmenfläche:
1:	Bearbeiter: 1 = Offenland, 2 = Wald
016:	Nummer der Maßnahmenfläche (letzte 3 Ziffern)

Planung Teilgebiet „Gleusen“ erfolgt im Rahmen MaP „Wälder bei Wyhlen“.



Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

za1	Erhöhung der Strukturvielfalt auf Rebflächen durch Gehölzpflanzung	1-007*
za2	Zurückdrängen der Sukzession und Förderung der klein parzellierten Nutzung zur Entwicklung von Lebensstätten der Zaunammer	1-006
nt1	Zurückdrängen von Gehölzsukzession zur Aufwertung von Lebensstätten des Neuntöters	1-009
nz1	Periodischer Nutzungsverzicht auf Teilflächen zur Entwicklung von Lebensstätten des Orpheusspötters	1-008
so1	Entwicklung von Strategien zur nachhaltigen Bewirtschaftung der Obstbaumwiesen in den Lebensstätten von Wendehals, Grauspecht, Mittelspecht und Baumfalke außerhalb des Waldes	1-003
aut1	Förderung bedeutsamer Waldstrukturen Umsetzung in Anlehnung an das Alt- und Totholzkonzept des Landesbetriebes ForstBW zur Aufwertung der Lebensstätten von Schwarzspecht, Grauspecht, Mittelspecht und Baumfalke im Wald	1-004
wr1	Schaffung strukturreicher Waldränder zur Aufwertung der Lebensstätten von Grauspecht und Baumfalke im Wald	1-004
	Vogelschutzgebiet 8311-441 "Tüllinger Berg und Gleusen"	

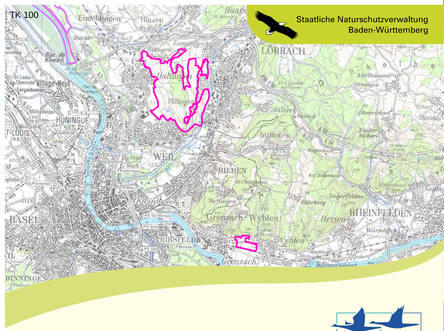


Planung Teilgebiet „Gleusen“ erfolgt im Rahmen MaP „Wälder bei Wyhlen“.

0 250 500 Meter

N

Grundlage:
Topographische Karte 1:100.000 (TK100), Orthophoto 1:10.000 (DOP), Automatisierte Liegenschaftskarte (ALK) © Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (www.lv-bw.de) Az.: 2851.9-1/19



Managementplan für das
FFH-Gebiet 8311-341 „Tüllinger Berg und Tongrube Rümmingen“
und das Vogelschutzgebiet 8311-441 „Tüllinger Berg und Gleusen“

NATURA 2000

Maßnahmenkarte Vögel

Bearbeiter	IFO & WWL, Bad Krozingen
Gezeichnet	Frank Armbruster
Gefertigt	18. August 2011
Stand der Kartierung	Juli 2009
Maßstab	1:10.000

Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG

Dieses Projekt wird teilweise von der Europäischen Union kofinanziert (ELER).